

Nr. 3790 /J

II-7702 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

1992 -11- 17

## A n f r a g e

der Abgeordneten Dr.Ettmayer  
und Kollegen  
an den Bundesminister für Gesundheit, Sport und  
Konsumentenschutz  
betreffend Atommüllvermeidung

Die unterfertigten Abgeordneten sind der Ansicht, daß sowohl aus gesellschaftspolitischen als auch aus wirtschaftspolitischen Gründen das geplante Atommüllager Bosruck in dieser Region nicht errichtet werden sollte. Darüberhinaus sollte sichergestellt werden, daß am Standort Bosruck kein Atommüllager errichtet wird, da dies eine wesentliche Beeinträchtigung der Lebensbedingungen und der Lebensqualität der dort anwesenden Bevölkerung bedeuten würde. In diesem Zusammenhang muß auch die Frage der Vermeidung des Atommülls beleuchtet werden.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz folgende

## Anfrage:

- 1) Welche Maßnahmen hat das Bundesministerium für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz zur Vermeidung von Atommüll gesetzt?
- 2) Werden die Verursacher von Atommüll zur Trennung bzw. Lagerung radioaktiver Abfälle in vorhandenen Abklingräumen angehalten?